Rauchwolke aus Zusatzheizung?

Beitrag von "Tschobi" vom 14. April 2005 um 16:24

Hallo zusammen,

ich habe ein etwas merkwürdiges Phänomen an meinem R5 TDI. Seit es, jahreszeitlich bedingt, etwas wärmer geworden ist, ist folgendes zweimal schon passiert:

Nach einem Kaltstart nach ca. 1 - 2 km angehalten, einmal Motor abgestellt, einmal Motor noch kurz laufen gelassen. Nach kurzer Verweildauer hört man ein stark zischendes Geräusch und aus einem "Bypass-Auspuff" (dieses kleine "Auspuff-Rohr" liegt an der Fahrzeugunterseite, direkt unterhalb vom Fahrersitz) tritt eine extreme Abgaswolke aus. Also wirklich so, als ob ein 18 Tonner seine Maschine morgens anwirft.

Entsteht da irgendwo ein Überdruck, der "auch" so mal abgelassen wird, bloß während der Fahrt nicht auffällt? Oder sollte ich mal den konsultieren?

Danke für Eure Meinung.

Grüße Markus...

Beitrag von "andreas" vom 14. April 2005 um 16:27

Hallo Markus,

da würde ich doch lieber den aufsuchen, das ist bestimmt nicht normal. Scheint der Zuheizer eher ein Nachbrenner zu sein.

Gruß andreas

Beitrag von "Newbug" vom 14. April 2005 um 16:47

Jo, hatte ich auch ... nichts wie hin zum Freundlichen, der weiss bescheid worum es geht $\stackrel{ extbf{ extbf{b}}}{=}$

Beitrag von "Rocky Mountain" vom 14. April 2005 um 17:51

Jo, habe ich auch, mein 🙂 hat das sogar mitbekommen, als ich ihn letztens nach einem check
dort abgeholt habe. Einmal hat es puff gemacht und dann kam eine Qualmwolke unter dem
Fahrzeug hervorgekrochen. Warscheinlich hat er die Freidenspfeife geraucht $ extstyle extsty$
sagte, das sei normal 😑
Also was denn nun?
@ Newbug
Was sagte der education der der de

Beitrag von "dreyer-bande" vom 14. April 2005 um 19:11

Hallo,

da kann ich eigentlich nicht mitmischen. Soetwas ist bei mir noch nicht aufgetreten.

Gruß

Beitrag von "agroetsch" vom 14. April 2005 um 23:17

Hallo,

es gab da mal auf der ams-Seite einen Artikel darüber, gibt es wohl wirklich häufiger.

Beitrag von "Newbug" vom 14. April 2005 um 23:27

Rocky

Ich hatte keine Info bekommen was genau gemacht wurde, daß Problem trat dann auf jeden Fall nicht mehr auf.

Beitrag von "agroetsch" vom 14. April 2005 um 23:31

Hallo,

HIER ist der Artikel, allerdings vom März 2004. Wenn es nur die Software ist, sollte das ja mittlerweile in die Serie eingeflossen sein. Obwohl, bei den Airbag Kabelbäumen ist das ja auch nicht der Fall 👺

Beitrag von "andreas" vom 14. April 2005 um 23:38

Zitat von agroetsch

..... sollte das ja mittlerweile in die Serie eingeflossen sein. Obwohl, bei den Airbag Kabelbäumen ist das ja auch nicht der Fall

Wieso, ist doch scheinbar ein Serienfehler geworden.

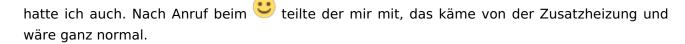


Endlich mal etwas, was ich (noch) nicht kenne.



Beitrag von "Benschi" vom 15. April 2005 um 09:21

Hallo,



Grüße Stefan

Beitrag von "navyblue" vom 15. April 2005 um 09:53



Bei unserem vorherigen Fahrzeug(T4 Multivan) hatten wir solch eine Rauchentwicklung auch schon mal.und zwar recht extrem.

Seinerzeit erklärte uns der Händler, das Dieselrückstände, die bei der Verwendung der Standheizung bzw.Zusatzheizung sich mit der Zeit ansammeln,gelegentlich verbrannt werden. Diese Rückstände sammeln sich scheinbar in einer Art Abscheider und werden dann auf diese Weise recht überraschend und spektakulär entsorgt.

Gruß! navyblue

Beitrag von "Rocky Mountain" vom 15. April 2005 um 10:37

Also ich habe es nur bei extremen Kurzstrecken (500m zu Bäcker ³ sorry), kalten Aussentempperaturen und kaltem Motor gehabt. Ich denke mal, dass da der Zuheizer mal gerade angefangen hat zu heizen und dann gleich wieder abgestellt wurde, bevor er richtig loslegen konnte. Dass dann der Kraftstoff nur verdampft, statt zu verbrennen, ist eigentlich einleuchtend. Vielleicht muss sich der Zuheizer auf die Art und Weise sogar von dem eingespritzten Diesel befreien. Ich weiss nur auch alten Bundeswehrzeiten, dass es die Standheizung des Leopard 1 besonders übel genommen hat, wenn man sie gleich nach Inbetriebnahme wieder abgestellt hat. Danach hat sie entweder ihren Dienst total quittiert weil sie abgesoffen war, oder sie hat den Innenraum mit Dieselgualm ausgefüllt.

Und den Vergleich Kampfpanzer Leopard 1 und Touareg finde ich besonders gelungen 🥌



Beitrag von "mike" vom 15. April 2005 um 12:16

Zitat von Rocky Mountain

Und den Vergleich Kampfpanzer Leopard 1 und Touareg finde ich besonders gelungen





Wieso? Grösse? Verbrauch 🏶 ? Oder was macht die beiden so vergleichbar? 🥌



Beitrag von "Rocky Mountain" vom 15. April 2005 um 12:19

Zitat von mike



Wieso? Grösse? Verbrauch 🏶 ? Oder was macht die beiden so vergleichbar? 😂



Nee, Stand der Technik.



Beitrag von "nachbar" vom 15. April 2005 um 12:24

Meine Webasto im A4 mag das Ein, Aus und wieder Ein schalten auch ganz gern! Da sagt sie immer dann. Du kannst machen aber ich nicht mehr!

Da muss dann immer der Fehlerspeicher ausgelesen werden, dann erst wieder.

Beitrag von "dreyer-bande" vom 15. April 2005 um 17:20

Zitat von Rocky Mountain

Also ich habe es nur bei extremen Kurzstrecken (500m zu Bäcker sorry), kalten Aussentempperaturen und kaltem Motor gehabt. Ich denke mal, dass da der Zuheizer mal gerade angefangen hat zu heizen und dann gleich wieder abgestellt wurde, bevor er richtig loslegen konnte. Dass dann der Kraftstoff nur verdampft, statt zu verbrennen, ist eigentlich einleuchtend. Vielleicht muss sich der Zuheizer auf die Art und Weise sogar von dem eingespritzten Diesel befreien. Ich weiss nur auch alten Bundeswehrzeiten, dass es die Standheizung des Leopard 1 besonders übel genommen hat, wenn man sie gleich nach Inbetriebnahme wieder abgestellt hat. Danach hat sie entweder ihren Dienst total quittiert weil sie abgesoffen war, oder sie hat den Innenraum mit Dieselqualm ausgefüllt.

Und den Vergleich Kampfpanzer Leopard 1 und Touareg finde ich besonders gelungen



Hallo Bernd,

der Leo 1 lässt sich m.E. so nicht vergleichen.

Im Normalfall läuft der Zusatzheizer auch nach dem Abstellen des Motors weiter.

Die vorhandene Energie wird also verbraucht.

Er lässt sich auch nicht separat abstellen.

Selbst die Standheizung stellt sich erst aus, wenn der Zeitrahmen erreicht ist oder die Funktion per Fernbedienung aufgehoben wird. Auch dann wird die bereits abgerufene Menge Diesel noch verbrannt.

So ist es zumindest mit meinem Dicken. Allerdings ist die Standheizung wie bekannt auch nachgerüstet.

Gruß

Beitrag von "Tschobi" vom 18. April 2005 um 10:22

Also ich war gerade beim . Der sagte mir, dass ist leider normal. Speziell bei Kurzstreckenfahrten kann es vorkommen, dass der Zusatzheizer, weil im Innenraum warme Luft angefordert wird, Kraftstoff einspritzt. Wenn man nun dagegen arbeitet, sprich den Motor wieder abstellt oder auch die Heizung wieder wegschaltet, kann zuviel Diesel in die Brennkammer eingespritzt worden sein, der dann abgebrannt werden muss.

Dieses Abbrennen des Kraftstoffs wird dann in aller Regel mit einer Qualmwolke quittiert. Scheint wohl auch im Touran ein spezielles Problem zu sein, wg. der Brennkammer-Geometrie?

Beitrag von "BodoB" vom 18. April 2005 um 14:22

Also ich hatte das auch schon mehrfach.

Schon vor einigen Jahren bei meinem T4 TDI. Da kam es 2-3x vor, dass eine riesen Rauchwolke aus dem vorderen linken Radkasten kam. Da hab ich noch einen Schreck bekommen. Ich dachte, mir brennt die ganze Caravelle ab. Ein paar Wochen später war dann gar nichts mehr vom Zuheizer zu hören, der hat dann wohl seinen Dienst quittiert. Ich habs auch nicht machen lassen, da der eh nur Langstrecke gefahren ist. Mit 280.000 km hab ich ihn dann verkauft. Das ist jetzt 1 1/2 Jahre her und er läuft immer noch (hat ein Bekannter gekauft)

Bei einer R5 Probefahrt hatte ich das auch schon. Da kam aber noch ein übelster Knall dazu, das ich fast einen Hörsturz + Herzinfarkt bekommen habe, wo ich doch so schreckhaft bin

Bodo

Beitrag von "agroetsch" vom 18. April 2005 um 15:33

Zitat von BodoB

Bei einer R5 Probefahrt hatte ich das auch schon. Da kam aber noch ein übelster Knall dazu, das ich fast einen Hörsturz + Herzinfarkt bekommen habe, wo ich doch so schreckhaft bin

Hallo Bodo,

da standen dir bestimmt die Haare zu Berge 🚇